Atalanta (Juni 1995) **26** (1/2): 135–138, Würzburg, ISSN 0171-0079

Wanderfalterbeobachtungen in Queensland, Australien

(Insecta, Lepidoptera)

von

HERMANN KÜHNERT

eingegangen am 31.X.1994

Anläßlich zweier längerer Aufenthalte in Nord-Queensland von Jänner bis März 1993 und von Oktober 1993 bis März 1994 konnte ich auch den Lamington-Nationalpark in Südost-Queensland im Februar und November 1993 besuchen und dabei auch Wanderfalterbeobachtungen anstellen. In Nord-Queensland hatte ich meinen Aufenthalt ca. 20 km westlich von Atherton, das rund 100 km westlich der Küste von Cairns liegt. Der Lamington-Nationalpark liegt ca. 100 km südwestlich von Brisbane in einem subtropischen Regenwaldgebiet.
Das Klima im Norden Queenslands ist durchaus tropisch. Tieflandregenwälder, Bergregenwälder und trockene Eukalyptuswälder sowie landwirtschaftliche Flächen (Zuckerrohr, Obstplantagen und Grünland) kommen vor und bilden verschiedene Landschaftsformen. Über die allgemeinen Gegebenheiten in Queensland habe ich berichtet (KÜHNERT, 1994).
Im Folgenden soll nun auf die einzelnen Wanderfalterarten Bezug genommen werden.

Fam. Papilionidae

1. *Papilio demoleus sthenelus* W. S. MACLEAY, 1826
Nur Ende Dezember 1993 und Anfang Jänner 1994 überall im Atherton Tafelland einzeln zu beobachten. Eine Wanderung von Süd nach Nord hat vermutlich stattgefunden. Erste Beobachtung am 27.XII.1993 zusammen mit vielen wandernden *Catopsilia pomona* (FABRICIUS, 1775) in Upper Barron ca. 20 km westlich von Atherton. Am 28.XII.1993 am Lake Tinaroo, einem Stausee ca. 30 km südöstlich von Atherton, wurden 10 Falter beobachtet. Sodann bis am 9.I.1994 (letzte Beobachtung) nur noch einzeln.

Fam. Pieridae

2. *Catopsilia pomona* (FABRICIUS, 1775) – lemon migrant
Dies ist der häufigste Weißling Im Untersuchungsgebiet. Binnenwanderungen wurden im Februar 1993 und Dezember 1993 (siehe vorige Art) im Atherton Tafelland festgestellt. Im Lamington-Nationalpark war der Falter im Februar 1993 und November 1993 ebenfalls nicht selten. Fast um jeden *Cassia*-Strauch flogen viele Falter zur Eiablage. Raupen und Puppen sind daher immer infolge einer ununterbrochenen Generationsfolge zu finden. Die Tiere der Trockenzeitgeneration sind durchschnittlich kleiner und weniger bunt gefärbt.

3. *Catopsilia scylla etesia* (HEWITSON, 1867) – orange migrant
Nur zwei Beobachtungen: 2.II.1993 bei Cairns und ebenfalls an der Küste am 15.II.1993 bei Daintree. Vom Oktober 1993 bis März 1994 konnte ich diesen Wanderfalter nicht feststellen.

4. *Anaphaeis java teutonia* (FABRICIUS, 1775)
Sowohl im Atherton Tafelland im Februar 1993 und von November 1993 bis März 1994 häufig verbreitet. Auch im Lamington-Natinalpark im Februar und November 1993 nicht selten. Größere Wanderungen konnten nicht festgestellt werden.

5. *Pieris rapae* (LINNAEUS, 1758)
Weder im Februar 1993 noch im November 1993 konnte ich diesen Falter im Lamington-Nationalpark sehen. Auch im Atherton Tafelland habe ich ihn im Februar/März 1993 nicht zu Gesicht bekommen, obwohl ich darauf besonders geachtet habe.
Interessanterweise flog er im Oktober, November 1993 dann im Tafelland sehr häufig auf Blumen am Straßenrand und in Gemüsegärten, was sonst kein Falter getan hat. Es gibt in diesem Gebiet keine natürlichen Wiesen und kaum Wiesenblumen, daher sind auch die heimischen Schmetterlinge nicht auf Blütenbesuch auf Wiesen eingestellt. Nach dieser Hauptflugzeit folgte eine 2–3wöchige Pause bis zum Beginn der folgenden Generation.
In Australien wurde der Kohlweißling 1937 eingeschleppt, in Neuseeland schon 1930, in die USA 1860. Erstmals trat der Falter in Australien in Victoria auf. 1940 dann in Tasmanien, 1941 in Sydney, 1942 in West-Australien und 1943 in Queensland (Atherton Tafelland) (COMMON & WATERHOUSE, 1972).

Fam. Danaidae

6. *Danaus plexippus* (LINNAEUS, 1758) – wanderer
Dieser Falter wurde bei Brisbane 1871 das erste Mal beobachtet, wohin er von Nordamerika eingewandert ist (COMMON & WATERHOUSE, 1972). Ich selbst habe den Falter im Lamington-Nationalpark und im Atherton Tafelland laufend beobachten können. Ein bestimmtes Wanderverhalten war nicht feststellbar. Jedoch ist er dort sicher mehr als Binnenwanderer zu betrachten. Exemplare aus Südaustralien ziehen zur Überwinterung nach Norden.

7. *Danaus chrysippus petilia* (STOLL, 1790) – lesser wanderer
Im Atherton Tafelland wie die vorhergehende Art, aber häufiger und vor allem in trockenen Eukalyptuswäldern, weniger im Regenwald. Im Lamington-Nationalpark (subtropischer Regenwald) konnte ich den Falter nicht feststellen.

Fam. Nymphalidae

8. *Hypolimnas misippus* (LINNAEUS, 1764)
Ich habe diesen Falter nur sehr einzeln von Anfang Dezember 1993 bis Jänner 1994 beobachtet. Vermutlich hat eine Einwanderung (Binnenwanderer?) stattgefunden. Er war nur im Atherton Tafelland zu sehen und zwar in Upper Barron am 10.XII.1993, beim Millaa Millaa-Lookout am 22.XII.1993, im Palmerston Forst am 5.I.1994 und am Lake Tinaroo am 7.I.1994.

9. *Vanessa kershawi* (MC COY, 1868)
Im Lamington-Nationalpark einzeln im Februar 1993, im November des gleichen Jahres keine Falter gesehen.

Im Atherton Tafelland immer nur einzeln im Februar 1993 und Jänner bis März 1994 beobachtet. Eine Wanderung dieses in Australien namhaften Wanderfalters konnte ich nicht beobachten.

10. *Vanessa itea* (FABRICIUS, 1775)
Nur zwei Beobachtungen im Tafelland und zwar am 1.III.1993 in East Barren (Botanical Walk) und am 21.XII.1993 in Upper Barron je ein Männchen.
Im Lamington-Nationalpark war der Australische Admiral im Februar 1993 und November 1993 nicht selten zu sehen. Die Wanderung soll zusammen mit der vorhergehend beschriebenen Art erfolgen.

11. *Junonia villida calybe* (GODART, 1819)
Auch diese Art unternimmt Wanderflüge zusammen mit *V. kershawi*. Ich habe sie von Oktober 1993 bis März 1994 bodenständig in mindestens zwei Generationen im Atherton Tafelland beobachten können, im Lamington-Nationalpark war der Falter nicht häufig im Februar und November 1993 zu sehen.

Fam. Lycaenidae

12. *Lampides boeticus* (LINNAEUS, 1767)
Sowohl im Atherton Tafelland als auch im Lamington-Nationalpark im Beobachtungszeitraum immer nur einzeln verbreitet.

Fam. Uraniidae

13. *Alcides zodiaca* (BUTLER, 1876)
Diese große, tagaktive Art war vor allem um die Weihnachtszeit 1993 im Atherton Tafelland überall sehr häufig, auch an blühenden Sträuchern in Gärten, nachmittags und bei Sonnenuntergang. Im Lamington-Natinnalpark kam diese Art nicht vor.
Eine Wanderung dieses Wanderfalters nach COMMON (1990) konnte nicht bestätigt werden.

Fam. Sphingidae

14. *Agrius convolvuli* (LINNAEUS, 1758)
Vor allem im Februar 1993 war der Windenschwärmer massenhaft am Licht in Upper Barron (Tafelland).
Im Lamington-Nationalpark konnten nur wenige Falter im Februar 1993 am Licht beobachtet werden; keine Beobachtung im November 1993.
Im Tafelland war er von November 1993 bis März 1994 nicht häufig anzutreffen.

15. *Hyles livornicoides* (LUCAS, 1892)
Ein Binnenwanderer vom Inland zur Küste. Einzeln in Upper Barron (Tafelland) im Februar 1993 und November 1993 am Licht.

16. *Hippotion celerio* (LINNAEUS, 1758)
Wie vorige Art, nur einzeln am Licht im Februar 1993 sowie im Jänner, Februar 1994. Ob es sich um einen Binnenwanderer in Australien handelt, ist fraglich.

17. *Hippotion velox* (FABRICIUS, 1793)
Nur einige Falter dieser bekannten Wanderfalterart (COMMON, 1990) am Licht in Upper Barron (Tafelland) im Februar 1993.
Wanderungen vom Inland zur Küste sind beschrieben worden.

Fam. Arctiidae

18. *Nyctemera amica* (WHITE, 1840)
Ich habe diese Art in Upper Barron (Tafelland) sowohl im Februar 1993 als auch im Februar 1994 häufig am Licht feststellen können.

Fam. Noctuidae

19. *Speiredonia spectans* (GUERIN, 1830)
Im Februar 1993 im Tafelland nur einzeln festgestellt. Der Falter war aber dann von Oktober bis Dezember 1993 häufig am Licht und im Februar 1994 wieder nur einzeln.
Im Lamington-Nationalpark war diese Eule nur im November 1993 festzustellen und nicht häufig am Licht. Mit Vorliebe sucht sie tagsüber Verstecke in Wohnhäusern auf.

Literatur

BURNS, A. (1969): Australian butterflies in colour. – Sydney (A. H. & A. W. Reed).
COMMON, I. F. B. (1990): Moths of Australia. – Leiden (E. J. Brill).
COMMON, I. F. B. & D. F. WATERHOUSE (1972): Butterflies of Australia. – Melbourne (Angus & Robertson Publishers).
D'ABRERA, B. (1974): Moths of Australia. – Melbourne (Lansdowne Press).
KÜHNERT, H. (1994a): Beitrag zur Kenntnis der Macrolepidopteren-Fauna des Lamington-Nationalparks in Australien. – Entmol. Z. **104** (17): 333–340.
KÜHNERT, H. (1994b): Auf DODDS Spuren – Macrolepidopteren-Beobachtungen in Nord-Queensland, Australien. – Entomol. Z. **104** (19): 369–384, (20): 403–409.

Anschrift des Verfassers

Dipl.-Ing. HERMANN KÜHNERT
Wienerstr. 28
A-8720 Knittelfeld